

Gemeinderat

20. Wahlperiode

43. Sitzung vom 24. Oktober 2018

Sitzungsbericht

(Beginn um 9 Uhr)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas Reindl, GR Mag. Dietbert Kowarik, GRin Gabriele Mörk und GR Mag. Gerald Ebinger
Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GRin Safak Akcay, GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GRin Luise Däger-Gregori, MSc, GR Michael Eischer, GR Peter Florianschütz, GR Klaus Handler, GR Mag. Martin Hobek, GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Mag. Caroline Hungerländer und GR Christian Unger

Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GRin Mag. Nicole Berger-Krotsch und GR Ernst Woller sowie zeitweilig GRin Susanne Bluma, GRin Ingrid Korosec und GR Mag. Dietbert Kowarik.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Mag. Thomas Reindl folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-806145-2018-KFP/GM) 1. Anfrage von GR Wolfgang Seidl an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

"Vor dem Krankenhaus Nord wurden windschiefe Fahrradständer montiert, die derzeit ungenützt sind, aber von einem Security bewacht werden. Laut KAV wurden die Ständer völlig ordnungsgemäß montiert. Die Frage der Anordnung habe mit 'technischen Details wie Untergrund, Fundament, Bodenplatten und Gewährleistungen zu tun'. Die Kosten werden angeblich nicht verraten. Wie hoch sind insgesamt die Kosten (Errichtungs-, Beschaffungs-, Aufstellungskosten usw.) dieser Fahrradständer?"

(FSP-891115-2018-KSP/GM) 2. Anfrage von GRin Martina Ludwig-Faymann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft:

"Wie sieht die Zukunft der Wiener Festwochen aus?"

(FSP-892740-2018-KNE/GM) 3. Anfrage von GR Christoph Wiederkehr, MA an den Bürgermeister:

"Der Vergleich zwischen Wiener Linien und der Gratiszeitung Österreich hat für viel Diskussion gesorgt. Laut Medienberichten sollen mehrere Millionen EUR geflossen sein. Die genauen Details des Vergleiches sind allerdings nicht bekannt. Als Antwort auf den Konflikt haben Sie angekündigt, die Informations- und Medienpolitik der Stadt Wien auf neue Beine zu stellen. In Ihren Stellungnahmen zum Thema vermissen wir allerdings eine klare Trennung zwischen einem sinnvollen Informationsangebot der Stadt Wien und einer etwaigen Förderung von förderungswürdigen Medien. Haben Sie vor, über von der Stadt Wien bezahlte Inserate, Medienförderung zu betreiben?"

(FSP-892448-2018-KVP/GM) 4. Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an den Bürgermeister:

"Die Kenndaten und gesetzten Maßnahmen im Bundesländervergleich lassen keinen Zweifel zu: Wien hinkt bei der E-Mobilität sowie deren Forcierung durch geeignete Initiativen hinterher. Warum weigert sich die Wiener Stadtregerung nach wie vor beharrlich, den weiteren Ausbau der E-Mobilität in der Bundeshauptstadt engagiert und nachhaltig zu forcieren?"

(FSP-806185-2018-KFP/GM) 5. Anfrage von GRin Angela Schütz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

"Der Heizkostenzuschuss (als dieser in Wien noch ausbezahlt wurde) wurde in Wien von rund 60 000 Personen bezogen. Wie vielen Wienerinnen und Wienern wurde im heurigen Jahr 2018 (Jänner bis August) eine kostenlose Energieberatung angeboten?"

3. (AST-888050-2018-KVP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien eine Aussprache über das Thema "E-Mobilität in Wien: Lösen wir die Handbremse und fördern wir E-Mobilität - mit weniger Ideologie und mehr Energie. So machen wir Wien zur E-Stadt" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GR Mag. Rüdiger Maresch, GR Karl Baron, GR Mag. Josef Taucher, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc, StR Dr. Markus Wölbitsch, MIM, GR Mag. Christoph Chorherr, GR Georg Fürnkranz und GR Ernst Holzmann)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 26, des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 14 und des NEOS Rathausklubs 6:

(PGL-825106-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl, GR Dr. Günter Koderhold, GRin Angela Schütz, GRin Lisa Frühmesser, GR Mag. Martin Hobek und GR Dietrich Kops an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Bauvorhaben Krankenanstaltenverbund (KAV).

(PGL-825120-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Subventionen aus der Geschäftsgruppe Umwelt und Wiener Stadtwerke.

(PGL-858741-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Mag. Dietbert Kowarik an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales betreffend Strukturreform WISTA.

(PGL-858748-2018-KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Nikolaus Amhof, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz und GR Michael Eischer an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend illegales Campieren auf der Donauinsel.

(PGL-909738-2018-KFP/GF) Anfrage von GRin Mag. Ulrike Nittmann, GR Mag. Gerald Ebinger, GR Christian Unger, GR Stefan Berger, GR Dietrich Kops und GRin Ve-

ronika Matiasek an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend Fertigstellung, Aufstellung und Instandhaltung des Sobieski-Denkmales am Kahlenberg.

(PGL-909846-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Wolfgang Seidl, GR Dr. Günter Koderhold, GRin Angela Schütz, GR Dietrich Kops, GRin Lisa Frühmesser, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Mag. Martin Hobek an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Nachnutzung KAV-Liegenschaften.

(PGL-909949-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl, GR Dr. Günter Koderhold, GRin Angela Schütz, GR Dietrich Kops, GRin Lisa Frühmesser und GR Mag. Martin Hobek an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend KAV-Dienstwohnung.

(PGL-910015-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Michael Stumpf, BA, GR Wolfgang Seidl, GR Dr. Günter Koderhold, GRin Angela Schütz, GR Dietrich Kops, GRin Lisa Frühmesser und GR Mag. Martin Hobek an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Körperspende.

(PGL-910086-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl, GR Dr. Günter Koderhold, GRin Angela Schütz, GR Dietrich Kops, GRin Lisa Frühmesser und GR Mag. Martin Hobek an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Sicherheitskonzept KAV.

(PGL-910130-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Karl Baron, GR Wolfgang Irschik, GR Christian Unger, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Niegl, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Georg Fürnkranz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Nachnutzung KAV-Liegenschaften.

(PGL-910215-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Symposium für Nachhaltigkeit.

(PGL-910421-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an den Bürgermeister betreffend Verein Wiener Kinderfreunde.

(PGL-910464-2018-KFP/GF) Anfrage von GRin Mag. Ulrike Nittmann, GR Mag. Gerald Ebinger, GR Christian Unger, GR Stefan Berger, GR Dietrich Kops und GRin Veronika Matiasek an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend Antrag auf Errichtung des Sobieski-Denkmales.

(PGL-910503-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Projekt Bachpaten.

(PGL-910552-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend ökologisches Beschaffungsprogramm der Stadt Wien.

(PGL-910625-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 22.

(PGL-910687-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 31.

(PGL-910733-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 36.

(PGL-910740-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 42.

(PGL-910754-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 45.

(PGL-910759-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 48.

(PGL-910904-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 49.

(PGL-910908-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 59.

(PGL-910913-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadt-

rätin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Überstunden in der MA 60.

(PGL-910989-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer, GR Michael Stumpf, BA und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Stationswarte/Service-Points.

(PGL-910998-2018-KFP/GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Mag. Günter Kasal, GR Mag. (FH) Alexander Pawkowicz, GR Mag. Dr. Alfred Wansch, GR Stefan Berger, GR Michael Niegl, GRin Mag. Ulrike Nittmann und GRin Elisabeth Schmidt an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Nachnutzung KAV-Liegenschaften.

(PGL-828606-2018-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Wolfgang Ulm und GRin Sabine Schwarz an den Bürgermeister betreffend Projekt Media Quarter Marx.

(PGL-829222-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Zuständigkeit der MA 19 bei Abbrüchen von Bauwerken auf Basis der Bauordnungsnovelle vom Juni 2018.

(PGL-829229-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Mag. Caroline Hungerländer an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Pläne für einen öffentlichen Durchgang auf dem Areal des Theresianums, der Diplomatischen Akademie und des ORF-Funkhauses.

(PGL-829239-2018-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Wolfgang Ulm und GRin Ingrid Korosec an den Bürgermeister betreffend Rechtsberatung KAV.

(PGL-829244-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Ingrid Korosec an den Bürgermeister sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Asbest in der Rudolfstiftung.

(PGL-833949-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec an den Bürgermeister, den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Bertätigkeit von Sylvia Schwarz.

(PGL-845430-2018-KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm. Dr. Fritz Aichinger an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales betreffend verlustausgleichende Zuschüsse für die Wiener Stadthalle.

(PGL-863038-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Schwarz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal betreffend NMS Kinkplatz.

(PGL-863076-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Schwarz und GR Mag. Manfred Juraczka an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Verkehr, Klima-

schutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Schulstraße.

(PGL-865608-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GR Mag. Manfred Juraczka an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales betreffend Berechnungsgrundlagen für die Erstellung des Gebäuhrenspegels VI.

(PGL-867835-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Schwarz und GRin Mag. Caroline Hungerländer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal betreffend GEPS-VS Waltergasse.

(PGL-867841-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Mag. Caroline Hungerländer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Einnahmen aus Abwassergebühren V.

(PGL-885142-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Sabine Schwarz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal betreffend VS Novaragasse.

(PGL-905187-2018-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GRin Sabine Schwarz und GRin Mag. Caroline Hungerländer an den Bürgermeister sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal betreffend Personalstand der MA 35.

(PGL-851270-2018-KNE/GF) Anfrage von GR Christoph Wiederkehr, MA und GR Markus Ornig, MBA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Einigung der Stadt Wien mit der Mediengruppe Österreich im Rechtsstreit um Gratiszeitung-Entnahmeboxen.

(PGL-888354-2018-KNE/GF) Anfrage von GR Thomas Weber an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft betreffend Jugendstiltheater am Otto-Wagner-Areal.

(PGL-888389-2018-KNE/GF) Anfrage von GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Verschlechterungen für Fahrgäste durch den Umbau des Verkehrsbauwerkes Matzleinsdorfer Platz im Zuge der U2-Verlängerung.

(PGL-888459-2018-KNE/GF) Anfrage von GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Ausstattung von geplanten U-Bahn-Stationen mit Fahrtreppen.

(PGL-888897-2018-KNE/GF) Anfrage von GR Christoph Wiederkehr, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal betreffend Stadtwerke: Pensionen und Krankenstände.

(PGL-888915-2018-KNE/GF) Anfrage von GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc an den amtsführenden Stadtrat der

Geschäftsgruppe für Bildung, Integration, Jugend und Personal betreffend Kindergärten: gleitende und gemeinsame Mahlzeiten.

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 2 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 5:

(PGL-911926-2018-KFP/GAT) Antrag von GR Mag. Martin Hobek, GR Wolfgang Seidl, GR Dr. Günter Koderhold, GRin Lisa Frühmesser, GR Dietrich Kops und GRin Angela Schütz an den GRA für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend generelle Öffnung der Busspur für Fahrtendienste.

(PGL-911929-2018-KFP/GAT) Antrag von GR Mag. Martin Hobek, GR Wolfgang Seidl, GR Dr. Günter Koderhold, GRin Lisa Frühmesser, GR Dietrich Kops und GRin Angela Schütz an den GRA für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Gemeindebau-Türschilder in Blindenschrift.

(PGL-911933-2018-KVP/GAT) Antrag von GR Dkfm. Dr. Fritz Aichinger und GR Dr. Wolfgang Ulm an den GRA für Kultur und Wissenschaft betreffend Umsetzung der Namensgedenkmauer.

(PGL-911941-2018-KVP/GAT) Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an den GRA für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Offenlegung aller relevanten Gutachten und Befunde, allgemeinen Stuserhebungen über die bisher getroffenen Sanierungsmaßnahmen und den baulichen Status betreffend das Vorhandensein und die Kontamination mit Asbest in der Krankenanstalt Rudolfstiftung.

(PGL-911943-2018-KVP/GAT) Antrag von GRin Mag. Caroline Hungerländer an den GRA für Soziales, Gesundheit und Sport sowie den GRA für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend statistische Erhebung und adäquates Studiendesign zur anonymen, freiwilligen Motivforschung von Schwangerschaftsabbrüchen.

(PGL-911946-2018-KVP/GAT) Antrag von GR Mag. Manfred Juraczka und GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an den GRA für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Nein zu einer Fahrradstraße bzw. Fahrradhighway auf der Argentinierstraße.

(PGL-911949-2018-KVP/GAT) Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an den GRA für Umwelt und Wiener Stadtwerke betreffend Kernöffnungszeiten neue Marktordnung.

5. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag. Dietbert Kowarik feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(703744-2018-GIF; MA 17, P 1) Die Subvention an den Verein Intercultural Competence Initiative Vienna - Verein zur Förderung von interkulturellem Dialog in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2018 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(771498-2018-GIF; MA 62, P 3) SR Dr. Dietmar Teschl, Ing. Doris Brandstetter und Mag. Harald Castek werden für die Funktionsperiode von 1. Jänner 2019 bis 31. Dezember

2021 zu Mitgliedern der II. Kurie des Kaiser Franz Josef I. Jubiläumsfonds für Werkstättegebäude und Volkswohnungen bestellt.

(534046-2018-GFW; MA 5, P 5) 1) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2018 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2017 mit 300 264 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen.

2) Der 1. periodische Bericht im Jahr 2018 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2018 mit 3 055 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr. 127/18)

(823890-2018-GFW; MA 5, P 9) Die Richtlinie "Förderprogramm für vom U-Bahn-Bau betroffene Unternehmen" gemäß dem vorgelegten Entwurf sowie die Zuführung von Barmitteln gemäß vorgelegtem Motivenbericht in der Höhe von jährlich 600 000 EUR ab dem Jahr 2019 durch die Stadt Wien an die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien zur Durchführung und Finanzierung der einzelbetrieblichen Unterstützungsmaßnahmen im Rahmen der U-Bahn-Erweiterung U2/U5, wobei in einem Jahr nicht verbrauchte Mittel in das Folgejahr vorgetragen werden können, werden vorbehaltlich der Beteiligung der Wirtschaftskammer Wien genehmigt. Die Gewährung von Förderungen nach der bestehenden U-Bahn-Hilfsaktion (GRB vom 18. Dezember 1969, Pr.Z. 3686, zuletzt geändert mit GRB vom 21. November 2012, Zl. 592/12-GFW) durch die Gemeinde Wien wird ausschließlich noch für vom Bau der U1-Verlängerung betroffene Gewerbetreibende für den Zeitraum bis 31. Dezember 2018 fortgeführt und Förderansuchen bis längstens 30. Juni 2019 angenommen. Eventuell nicht verbrauchte Mittel aus dem Budgetrahmen 2018 dieser U-Bahn-Hilfsaktion in der Höhe von maximal 70 000 EUR sollen ebenfalls der Wirtschaftsagentur Wien im Wege einer Dotation zugeführt werden und von dieser für das neue Förderprogramm ab 1. November 2018 zur Verfügung stehen. Die budgetäre Bedeckung in der Höhe von maximal 70 000 EUR ist im Voranschlag 2018 auf Haushaltsstelle 1/7822/755 gegeben. Die budgetäre Bedeckung in der Höhe von 600 000 EUR ist im Voranschlag 2019, vorbehaltlich dessen Genehmigung, auf Haushaltsstelle 1/7822/777 gegeben. Für die Folgejahre ist in den jeweiligen Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

(796788-2018-GFW; MA 5, P 11) Die MA 5 wird gemäß vorgelegtem Bericht ermächtigt, mit der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten und dem Bundeskanzleramt den vorgelegten Nachtrag zur Vereinbarung vom 9. Oktober 2013 über die Leistung eines Beitrages der Stadt Wien an den Bund in der Höhe von 35% der dem Bund aus der Unterbringung der Europäischen Agentur für Grundrechte in Wien erwachsenden Kosten abzuschließen. Für die gegenständliche Kostenbeteiligung ist die Bedeckung des Betrages in der Höhe von 85 400 EUR auf Haushaltsstelle 1/0690/750 im Voranschlag 2019, vorbehaltlich dessen Genehmigung, gegeben.

(802210-2018-GKU; MA 7, P 12) Die Subvention an das Erste Frauenkammerorchester von Österreich im Jahr 2018

für Musikprojekte in Wien in der Höhe von 36 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(819427-2018-GKU; MA 7, P 13) Die MA 7 wird zum Abschluss einer Mehrjahresvereinbarung mit der "Theater in der Josefstadt" Betriebsgesellschaft m.b.H. ermächtigt. Dem Subventionsnehmer "Theater in der Josefstadt" Betriebsgesellschaft m.b.H. werden für die Jahre 2019 bis 2021 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert Jahr 2019	7 910 689 EUR
präliminiert Jahr 2020	7 847 689 EUR
präliminiert Jahr 2021	7 813 689 EUR

Bei Nichtzustandekommen der Mehrjahresvereinbarung soll der Vereinigung nur eine einjährige Förderung gewährt werden. In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt, 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Für die Bedeckung ist von der MA 7 im Rahmen des Globalbudgets in den Voranschlägen 2019 bis 2021 auf den Haushaltsstellen 1/3240/755 und 1/3813/755 Vorsorge zu treffen.

(802733-2018-GKU; MA 7, P 14) Die Subvention an die IG Autorinnen Autoren im Jahr 2018 für das Projekt "Writers In Exile - Zufluchtsstätte Wien" in der Höhe von 20 556 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben.

(802786-2018-GKU; MA 7, P 15) Die Subvention an die Museumsquartier Errichtungs- und Betriebs GesmbH im Jahr 2018 für die Bewerbung des Museumsquartiers Wien in der Höhe von 416 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/755 gegeben.

(803772-2018-GKU; MA 7, P 16) Eine zweite Rate der Subvention an die Wiener Symphoniker im Jahr 2018 in der Höhe von 295 000 EUR wird genehmigt. Die Subvention an die Wiener Symphoniker im Jahr 2018 für den Orchesterbetrieb und die Pensionszahlung beträgt somit 15 440 000 EUR. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 im Voranschlag 2018 gegeben.

(803986-2018-GKU; MA 7, P 17) Die MA 7 wird zum Abschluss einer Mehrjahresvereinbarung mit dem Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds (WWTF) ermächtigt. Dem Subventionsnehmer Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds (WWTF) werden für die Jahre 2018 bis 2019 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert Jahr 2018	33 000 EUR
präliminiert Jahr 2019	67 000 EUR

Bei Nichtzustandekommen der Mehrjahresvereinbarung soll der Vereinigung nur eine einjährige Förderung gewährt werden. In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese

Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt, 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Der auf das Verwaltungsjahr 2018 entfallende Betrag in der Höhe von 33 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 im Voranschlag 2018 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 7 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag des kommenden Jahres Vorsorge zu treffen.

(133490-2018-GGS; MA 51, P 18) Dem Österreichischen Handballbund wird eine Subvention in der Höhe von 900 000 EUR für die Austragung der Handball Europameisterschaft 2020 der Männer genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2018 entfallende Betrag in der Höhe von 200 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 51 im Rahmen des Globalbudgets in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

(764026-2018-GGS; MA 51, P 19) Dem Vienna hotVoleys Volleyballteam wird aus den Sportförderungsmitteln 2018 eine Subvention in der Höhe von 20 000 EUR für die Volleyballakademie Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2018 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(799821-2018-GGS; MA 51, P 20) Dem Wiener Sportclub wird die Subvention für die Revitalisierung des Stadions Wiener Sportclub in den Jahren 2018 bis 2020 in der Höhe von insgesamt 6 250 000 EUR gewährt. Der auf das Verwaltungsjahr 2018 entfallende Betrag in der Höhe von 2 000 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2690/777 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 51 im Rahmen des Globalbudgets in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

(748122-2018-GSK; MA 28, P 24) Der Abschluss des als Entwurf vorgelegten Vorvertrages (Übereinkommen) für den Ankauf einer circa 3 020 m² großen Teilfläche des Grundstückes 1802/13, EZ 5456, KatG Inzersdorf, zu einem Kaufpreis von 785 200 EUR sowie die Unterfertigung eines zu gleichen Bedingungen zu erstellenden, verbücheringfähigen Kaufvertrages und dessen grundbücherliche Durchführung wird genehmigt. Unter Berücksichtigung der grundbücherlichen Eintragungsgebühr in der Höhe von 8 637,20 EUR, Ersatz der Vorsteuerberichtigung in der Höhe von 36 237,12 EUR, Kosten für den Teilungsplan in der Höhe von 2 000 EUR sowie sonstiger Kosten (Rangordnung, Notar, Beglaubigungen, Unvorhergesehenes, etc.) in der Höhe von 67 925,68 EUR, ergeben sich Gesamtkosten in der Höhe von 900 000 EUR. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/6121/001 gegeben.

(724501-2018-GSK; MA 28, P 25) 1) Sachkreditgenehmigung

Das Vorhaben Hauptstraße B 14 - B1960/B1980 Klosterneuburger Hochstraße, Dilatationstausch 2019 mit Gesamtkosten in der Höhe von 792 000 EUR (brutto) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2018 entfallende Betrag in der Höhe von 12 000 EUR (brutto) ist auf Haushaltsstelle

1/6103/002 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 28 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2) Vergabegenehmigung

Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

(722114-2018-GGU; MA 22, P 27) Die Subvention an den Verein Wiener Tafel - der Verein für sozialen Transfer in der Höhe von 15 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/8520/728 gegeben.

(746473-2018-GGU; MA 22, P 28) Die Subvention an den Verein Wiener Kinderfreunde aktiv in der Höhe von 14 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben.

(719719-2018-GWS; MA 57, P 31) Die Subvention an den Verein "Autonome Österreichische Frauenhäuser (AÖF)" für den Arbeitsbereich Informationsstelle gegen Gewalt in der Höhe von 25 115 EUR für das Jahr 2018 wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

(719813-2018-GWS; MA 57, P 32) Die Subvention an den Verein Frauen gegen sexuelle Ausbeutung von Mädchen und jungen Frauen in der Höhe von 45 901 EUR für das Jahr 2018 wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

6. GR Mag. Dietbert Kowarik nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummern 26, 29 und 30 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt werden:

Postnummern 26, 29, 30, 38, 33, 34, 35, 36, 37, 21, 22, 23, 6, 7, 8, 10, 2 und 4

Berichterstatterin: GRin Mag. Nina Abrahamczik

7. (721732-2018-GGU; MA 59, P 26) 1) Der Investitionskostenzuschuss in der Höhe von insgesamt 10 000 000 EUR an die GMW Großmarkt Wien Betriebs-GmbH in Gründung für diverse Investitionen in die Standgruppen B+C, die Kollektorgänge, die Blumenhalle und die Verkehrsflächen am Großmarkt Wien wird genehmigt. Die Bedeckung des Erfordernisses ist auf Haushaltsstelle 1/8280/775 gegeben. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, FPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP)

2) Für einen Investitionskostenzuschuss zur Sicherstellung anstehender Investitionsmaßnahmen am Großmarkt Wien an die GMW Großmarkt Wien Betriebs-GmbH in Gründung wird eine außerplanmäßige Ausgabe in der Höhe von 10 000 000 EUR genehmigt, die im Voranschlag 2018 auf Haushaltsstelle 1/8280 unter der neu zu eröffnenden Post 775, Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen) zu verrechnen und in Mehreinnahmen auf Haushaltsstelle 1/8520/298 mit 10 000 000 EUR zu decken ist. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE und FPÖ, Ablehnung ÖVP und NEOS)

(PGL-912281-2018-KNE/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc betreffend Kostenwahrheit bei Gebühren der Stadt Wien wird

abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, ÖVP und NEOS, Ablehnung SPÖ und GRÜNE)

(PGL-912283-2018-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof betreffend Zweckbindung von Gebühren wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, ÖVP und NEOS, Ablehnung SPÖ und GRÜNE)

(PGL-912285-2018-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer und GR Nikolaus Amhof betreffend Gebührentransparenz wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, ÖVP und NEOS, Ablehnung SPÖ und GRÜNE)

(VO-673305-2018; MA 36, P 29) Der vorgelegte Entwurf einer Verordnung, mit der die Gebühren für die Benützung von Marktflächen, Marktplätzen und Markteinrichtungen für die Wiener Märkte festgesetzt werden (Marktgebührentarif 2018), wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, ÖVP und NEOS)

(PGL-912288-2018-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Anton Mahdalik, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eischer, GR Leo Kohlbauer und GR Nikolaus Amhof betreffend Entfernung des Rauchverbotes aus der Marktordnung wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS)

(673318-2018-GGU; MA 36, P 30) Die vorgelegte Festsetzung der privatrechtlichen Entgelte für die Benützung des Meiselmärktes (Markttarif 2018) wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, ÖVP und NEOS)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Markus Ornig, MBA, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Leo Kohlbauer, GR Erich Valentin, tatsächliche Berichtigungen von GR Georg Fürnkranz, GR Markus Ornig, MBA und GR Erich Valentin, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc, GR Mag. Rüdiger Maresch, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, tatsächliche Berichtigung von GR Dipl.-Ing. Martin Margulies, GR Friedrich Strobl, tatsächliche Berichtigung von GR Erich Valentin, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies, tatsächliche Berichtigung von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Gerhard Kubik

8. (807472-2018-GWS; MA 69, P 38) Der Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Grundstücke Nr. 1379/2 inneliegend in EZ 4016, Nr. 1379/25 inneliegend in EZ 3807 und Nr. 1379/30 inneliegend in EZ 4069, jeweils des Grundbuches der KatG Inzersdorf, im Gesamtausmaß von 286 007 m², mit der GMW Großmarkt Wien Betriebs-GmbH in Gründung als 100%ige Tochter der WSE, welche wiederum 100%ige Tochter der Wien Holding GmbH ist, zu den im Bericht der MA 69 vom 18. September 2018, Zl. MA 69-BR-23/673556/18, angeführten Bedingungen wird

genehmigt. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE und NEOS, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

Berichterstatter: GR Gerhard Kubik

9. (766111-2018-GWS; MA 69, P 33) Der Verkauf des Grundstückes Nr. 2243/3 der Liegenschaft EZ 5269, KatG Leopoldau, an die WEBI Immobilien GmbH zu den im Bericht der MA 69 vom 6. September 2018, Zl. MA 69-T-VK-21/244612/17, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV) (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

(787044-2018-GWS; MA 69, P 34) Der Verkauf des Grundstückes Nr. 2236/95 der Liegenschaft EZ 7222, KatG Leopoldau, an die WEBI Immobilien GmbH zu den im Bericht der MA 69 vom 6. September 2018, Zl. MA 69-T-VK-21/87411/17, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV) (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

(798835-2018-GWS; MA 69, P 35) Die Vereinbarung zum Baurechtsvertrag betreffend die Liegenschaft EZ 4314, KatG Leopoldau, zwecks Neubemessung des Bauzinses auf einen jährlichen, wertgesicherten Bauzins von 23 205 EUR, das sind 19,50 EUR/m² Grundfläche, mit der Lehner & Trompeter Bauträger GmbH wird zu den im Bericht der MA 69 vom 13. September 2018, Zl. MA 69-T-BRB-21/370383/18, angeführten Bedingungen genehmigt. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

(804666-2018-GWS; MA 69, P 36) Der Verkauf der Liegenschaft EZ 2338, KatG Aspern, an die Faustmann & Kharazie Gesellschaft m.b.H. zu den im Bericht der MA 69 vom 18. September 2018, Zl. MA 69-T-VK-22/917152/17, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV) (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

(804965-2018-GWS; MA 69, P 37) Der Verkauf des Grundstückes Nr. 611/132 der Liegenschaft EZ 6499, KatG Aspern, an die Faustmann & Kharazie Gesellschaft m.b.H. zu den im Bericht der MA 69 vom 18. September 2018, Zl. MA 69-T-VK-22/917193/17, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV) (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

(Redner: GR Mag. (FH) Alexander Pawkowicz)

Berichterstatter: GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi

10. (620210-2018-GSK; MA 21, P 21) Plan Nr. 7847E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Bergheidengasse, Björnsonsgasse, Kraelitzgasse, Zdarskyweg, Laverangasse, Linienzug 1-2, Björnsonsgasse, Linienzug 3-4, Jörsgasse, Kraelitzgasse, Bergheidengasse und Linienzug 5-8 im 13. Bezirk, KatG Speising (Beilage Nr. 132/18) (Zustimmung SPÖ, GRÜNE und NEOS, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(Redner: GR Mag. Günter Kasal)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Mag. Gerhard Spitzer

11. (812931-2018-GSK; MA 21, P 22) Plan Nr. 8276: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das

Gebiet zwischen Lavantgasse, Triestinggasse, Linienzug 1-2 (Landesgrenze, Illgasse), Pinkagasse, Thayagasse, Möllplatz, Aistgasse, Lafnitzgasse, Kainachgasse, Möllplatz, Thayagasse und Linienzug 3-4 im 21. Bezirk, KatG Leopoldau (Beilage Nr. 137/18) (einstimmig angenommen)

Berichterstatter: GR Siegi Lindenmayr

12. (725640-2018-GSK; MA 28, P 23) Die genehmigte Förderung im Zusammenhang mit der Errichtung von Fahrrad- und Scooterabstellanlagen auf nicht öffentlichem Grund soll gemäß den heutigen Anforderungen festgesetzt werden. Die dafür notwendigen Fördermittel sollen wie bis dato auf den Haushaltsstellen 1/6401/770 bis 1/6401/778 bedeckt werden. (einstimmig angenommen)

(PGL-912289-2018-KNE/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara und GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc betreffend ökologische Steuerreform wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE und NEOS, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(PGL-912328-2018-KNE/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc betreffend bessere Markierung der Stellplätze bei E-Ladestationen wird dem GRA für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung zugewiesen. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

(PGL-912334-2018-KNE/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc betreffend Verkehrserleichterung in der Nacht wird dem GRA für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung zugewiesen. (einstimmig angenommen)

(PGL-912341-2018-KNE/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc betreffend Ablehnung der Teilung der Buslinie 13A wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, ÖVP und NEOS, Ablehnung SPÖ und GRÜNE)

(PGL-912343-2018-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GR Mag. Manfred Juraczka betreffend Förderung der E-Mobilität in Wien wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, Ablehnung SPÖ, GRÜNE, FPÖ und NEOS)

(Rednerinnen: GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc und GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Friedrich Strobl

13. (752018-2018-GFW; MA 5, P 6) Der Nachtragsvorschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2018 in der vorgelegten Gliederung wird beschlossen. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatter: GR Friedrich Strobl

14. (789035-2018-GFW; MA 5, P 7) Der vorgelegte Entwurf einer Verordnung des Gemeinderates über die Haftungsobergrenzen wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, FPÖ und ÖVP, Ablehnung NEOS)

(PGL-912344-2018-KNE/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Christoph Wiederkehr, MA betreffend Einführung einer uneingeschränkten Prüfbefugnis des Stadtrechnungshofes über die Wiener Parteiakademien wird abgelehnt. (Zustimmung NEOS, Ablehnung SPÖ, GRÜNE, FPÖ und ÖVP)

(Redner: GR Christoph Wiederkehr, MA)

Berichtersteller: GR Friedrich Strobl

15. (804362-2018-GFW; MA 5, P 8) 1) Die MA 5 wird ermächtigt, jeweils einen Sicherheitenbestellungs- und Treuhandvertrag zwischen der Gemeinde Wien, der WIENER STADTWERKE Planvermögen GmbH als Sicherungstreuhänder und der WIENER STADTWERKE GmbH, der WIEN ENERGIE GmbH bzw. der B&F-Bestattung und Friedhöfe GmbH gemäß dem vorgelegten Entwurf abzuschließen.

2) Die MA 5 wird in diesem Zusammenhang auch ermächtigt, Anpassungen, Ergänzungen und sonstige Änderungen des jeweiligen Vertragstextes vorzunehmen sowie während der Laufzeit des jeweiligen Vertrages alle vertraglichen Rechte und Pflichten der Gemeinde Wien wahrzunehmen und auszuüben.

3) Für die budgetäre Bedeckung der jährlichen Besichtigungsgebühr ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE, ÖVP und NEOS, Ablehnung FPÖ)

(Rednerin bzw. Redner: GR Mag. Dr. Alfred Wansch und GRin Barbara Novak, BA)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichtersteller: GR Friedrich Strobl

16. (828576-2018-GFW; MA 5, P 10) Die Subventionen und Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen in der Höhe von insgesamt 132 216 EUR werden gemäß den vorgelegten Motivenberichten genehmigt, und zwar:

Haushaltsstelle		
1/0600/757	Volkshilfe Wien	17 216 EUR
1/0610/757	Pensionistenverband Österreichs	85 000 EUR
1/0610/777	Alumniverband der Universität Wien	<u>30 000 EUR</u>
		132 216 EUR

(einstimmig angenommen mit Ausnahme der Position Pensionistenverband Österreichs: Zustimmung SPÖ, GRÜNE, FPÖ und ÖVP, Ablehnung NEOS)

Berichtersteller: GR Heinz Vettermann

17. (781257-2018-GIF; MA 13, P 2) Die Zusatzsubvention an den Verein Kulturzentrum Spittelberg in der Höhe von 24 202,53 EUR für das Jahr 2018 wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2018 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, ÖVP und NEOS)

Berichterstellerin: GRin Marina Hanke, BA

18. (794153-2018-GIF; MA 10, MA 56, P 4) 1) Die Planungs-, Projektvorbereitungs-, Projektmanagements- und Projektbegleitungsleistungen für den Bildungscampus Gasometerumfeld mit Gesamtkosten in der Höhe von 4 411 000 EUR netto, dies entspricht einem Betrag von 4 852 100 EUR brutto inklusive dem 20%igen Steueranteil der MA 56 (5 293 200 EUR brutto), wird genehmigt. Die Bedeckung für das Verwaltungsjahr 2019 ist, vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages 2019, auf Haushaltsstelle 1/2400/010 mit 675 000 EUR netto und auf Haushaltsstelle 1/2101/772 mit 675 000 EUR netto (810 000 EUR brutto) gegeben. Für die Bedeckung der Erfordernisse ist von der MA 10 und der MA 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, GRÜNE und FPÖ, Ablehnung ÖVP und NEOS)

2) Der Magistrat wird ermächtigt, sämtliche Verträge für Planungs-, Beratungs- und Organisationsleistungen zur Abwicklung des Vorhabens Bildungscampus Gasometerumfeld abzuschließen und die notwendigen Vergabeverfahren zur Suche der PPP-Auftragnehmerin bzw. des Auftragnehmers für die weiterführende Planung, Errichtung, Finanzierung und das Facility Management am Standort vorzunehmen. (Zustimmung SPÖ und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, ÖVP und NEOS)

(Schluss um 14 Uhr)